

60. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Köppling

Am Silvestertag 1972 hielt die Freiwillige Feuerwehr Köppling ihre 60. Jahreshauptversammlung ab. Der Vorsitzende, Hauptbrandinspektor Johann Strommer, konnte dazu die zahlreich erschienenen Wehrkameraden sowie Abschnittsbrandinspektor August Langmann und Bürgermeister Ernst Winklhofer begrüßen. In einer Gedenkminute wurde der verstorbenen Feuerwehrkameraden und unterstützenden Mitglieder gedacht.

Der Schriftführer, Bürgermeister Ernst Winklhofer, brachte das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung und den Jahresbericht 1972 zur Verlesung. Aus diesem Jahresbericht war zu ersehen, wieviele Einsätze im Katastrophenjahr 1972 die Freiwillige Feuerwehr Köppling durchführen mußte, um der immer wieder bedrohten Bevölkerung beizustehen. Nur durch die Selbstlosigkeit und stete Einsatzbereitschaft des Hauptbrandinspektors Johann Strommer war es möglich, daß alle Einsätze klaglos und ohne Unfall durchgeführt wurden.

Den Kassenbericht erstattete Ferdinand Wenzl; daraus geht hervor, daß die finanziellen Verhältnisse der Wehr geordnet sind.

Abschnittsbrandinspektor August Langmann, der auch die Grüße des Oberbrandrates Strablegg überbrachte, bedankte sich bei Hauptbrandinspektor Strommer und allen Wehrkameraden für die treue Pflichterfüllung im abgelaufenen Jahre.

In einer längeren Aussprache, bei welcher auch Bürgermeister Winklhofer das Wort ergriff, wurden interne Schwierigkeiten geklärt.

Zu Kassaprüfern des Jahres 1973 wurden einstimmig August Hechtl und Karl Kasper jun. bestellt.

Mit den besten Wünschen für das Jahr 1973 und den Appell an gute Zusammenarbeit schloß Hauptbrandinspektor Johann Strommer diese interessante und einmütig verlaufene Jahreshauptversammlung.